Erstmals in dieser Saison waren Athleten der TSG beim Mehrkämpfer- und Läufertagtag in Essingen am Start.

Gut schlugen sich auch dabei die beiden Nachwuchsmehrkämpferinnen. In der AK W15 kam Esta Mete mit 1648 Punkten auf Rang 4 beim Vierkampf. Besonders erfreulich dabei war ihre Steigerung im Kugelstoßen auf 8,60 m. U18-Athletin Kathrin Maurer erzielte neue Bestleistung im Vierkampf mit 2231 Punkten, womit sie Zweite wurde. In allen Disziplinen blieb sie knapp unter Bestleistung. Toll ihre 13,79 sec über 100 m und die 16,98 sec über 100 m Hürden.

800 m und 5000 m standen beim Essinger Läuferabend heuer auf dem Programm. Dabei liefen unsere Athleten erstmals in diesem Jahr auf der Bahn gegen direkte Konkurrenten. Die gezeigten Leistungen können sich allesamt sehen lassen.

Bei den 800 m-Läufen gingen jeweils immer nur 4 Läufer an den Start. Im Lauf 2 von insgesamt 10 wechselten sich Tobias Eberhardt (MU20) und Denis Hirsch (MU18) in der Führungsarbeit ab; Ergebnis der tollen Zusammenarbeit, beide erzielten neue Bestleistungen und belegten jeweils Rang 3 in ihrer Altersklasse. Eberhardt lief 2:10,94 min; Hirsch 2:11,08 min. Um sehr gute 10 Sekunden drückte Johannes Merkle, als 2. der AK M14 seine Bestzeit auf 2:31,69 min.

Bei der WU20 lief Annika Arndt in 2:59,69 min als Zweite an ihre Bestzeit heran. Um 8 sec drückte die Siegerin der AK WU18 Lisa Schilk ihre Bestzeit auf 2:47,22 min.

Ihrem etwas zu schnellen Anfangstempo zum Opfer fiel Leila Jung. Trotzdem konnte sie sich den Sieg in ihrer Altersklasse W15 nach guten 2:32,61 min sichern; 7/10 sec fehlten zu einer neuen Bestzeit. Um 14 sec steigerte sich Lara Wiedenmann in der AK W14 auf beachtliche 2:43,90 min.

Leider machte den 5000 m Läufern böiger Wind und Regen beim 2. von 3 Läufen einen Strich durch die Rechnung, vor allem denjenigen, die ohne Spikes unterwegs waren. Nicht hoch genug kann man die Leistung von Ciara Elsholtz (WU20) einordnen, die diesen Einflüssen trotzte und in 20:01,97 min als Zweite neue Bestzeit lief. In einem starken Teilnehmerfeld der Frauen zeigten die Seniorenläuferinnen der LG allesamt beachtliche Leistungen. Stefanie

Lanzinger, eigentlich momentan auf demselben Niveau wie Elsholtz, kam als 7. auf eine Zeit von 20:39,31 min. Erfreulich waren auch die Leistungen von Daniela Bader als 9. nach 23:03,92 min und von Laura Rembold als 10. in 24:48,23 min.

4
3

1
3

2

9
2

12
11